

PATRICK
RÖTHFUSS

Die
MUSIK
der
STILLE



Hobbit 
Presse
Klett-Cotta

Rohre nicht entwischte.

Dann, ohne jede Vorwarnung, machte das Rohr einen Knick, verschwand in der gekrümmten Wand und ließ sie im Stich.

Unverschämtes Ding. Es gab natürlich noch die vielen anderen Rohre, doch die dünnen Zinnrohre besaßen keinerlei Dämmung, die eiskalten aus brüniertem Stahl waren viel zu neu, und die Eisenrohre waren zwar derart dienstbeflissen, dass es schon fast peinlich war, doch ihre Dämmung bestand ganz aus Baumwolle, und das warf so große Schwierigkeiten auf, dass Auri sich an diesem Tag nicht damit befassen mochte.

Daher folgte sie stattdessen

einem dicken, vor sich hin trödelnden Keramikrohr. Es grub sich schließlich tief in den Boden, doch wo es sich bog, hing die Dämmung aus Leinen zerfetzt wie das Hemd eines Straßenkinds herab. Auri lächelte und wickelte den Stoffstreifen vorsichtig ab, sehr darauf bedacht, ihn nicht abzureißen.

Schließlich löste er sich. Ein perfektes Ding. Ein zarter Streifen aus ergrauendem Leinen, so lang wie Auris Arm. Er war zwar müde, aber doch auch willig, und als Auri ihn zusammengefaltet hatte, machte sie kehrt und rannte wie verrückt durch das hallende Umbrel und dann tief hinab in die

Zwölf.

Die Zwölf war einer der seltenen Änderorte im Unterding. Sie war klug genug, sich selbst zu kennen, mutig genug, sie selbst zu sein, und wild genug, sich zu ändern, sich dabei aber irgendwie auch treu zu bleiben. Sie war in dieser Hinsicht fast einzigartig, und obwohl es dort nicht immer sicher oder angenehm war, konnte Auri nicht anders, als die Zwölf sehr zu mögen.

Heute war die hohe, gewölbte Kaverne genau so, wie sie erwartet hatte: hell und belebt.

Sonnenschein drang von oben durch die Entwässerungsgitter herein und fiel in die tiefe, enge

Schlucht des Änderorts. Das Licht schien zwischen Rohren, Balken und den kräftigen, geraden Linien eines uralten hölzernen Stegs hindurch. Die fernen Straßengeräusche wehten herab auf den tief darunter liegenden Grund der Dinge.

Auri hörte Hufgetrappel auf Kopfsteinpflaster, das nach knackenden Fingerknöcheln klang. Sie hörte das ferne Scheppern eines vorüberfahrenden Wagens und dumpfes Stimmengewirr. Aus all dem stach das wütende Schreien eines Säuglings hervor, der offenkundig dringend an die Brust genommen werden wollte.

Am Grund der Gelben Zwölf

erstreckte sich ein langes, tiefes Becken, die Wasserfläche glatt wie Glas. Der von oben hereinfallende Sonnenschein war so hell, dass Auri bis zum zweiten Rohrstrang unter der Oberfläche sehen konnte.

Sie hatte hier schon Stroh bereitgelegt, und drei Flaschen warteten auf einem Steinsims an einer Wand. Doch als Auri zu ihnen hinübersah, runzelte sie die Stirn. Dort standen eine grüne, eine braune und eine klare Flasche. Eine hatte einen breiten Bügelverschluss, eine einen grauen Schraubverschluss und die dritte einen faustgroßen Korken oben drauf. Sie waren alle